



Ihre Immobilienexperten in Schermbeck (immobilien@nispa.de)

Immobilienmaklerin



Ab 1. Oktober

Katja Stegemann 0281 205-470

Baufinanzierungsberaterin



Nicole Lindner 02853 9137-28

Wenn man einen Immobilienpartner hat, der von Anfang bis Eigentum an alles denkt.

Das Immobilien-Center steht Ihnen als kompetenter Partner in allen Fragen rund um die Immobilie zur Seite.

- Effektive Suche solventer Käufer
- Umfangreiche Interessentenkartei
- → Zielgerichtete Objektsuche
- → Professionelle Begleitung in Kauf- und Verkaufsphase
- → Marktpreiseinschätzungen
- Individuelle Finanzierungsberatung
- → Versicherungs-Service
- Spezialisten für die Geldanlage

Ihre Sparkasse verfügt über jahrzehntelange erfolgreiche Erfahrung in der Finanzierung und Vermittlung von neuen und gebrauchten Immobilien sowie Grundstücken.



Niederrheinische Sparkasse RheinLippe Immobilien-Center

Gutschein

für eine kostenfreie Marktpreiseinschätzung

Ich möchte gerne die kostenfreie Marktpreiseinschätzung in Anspruch nehmen. Bitte kontaktieren Sie mich zwecks Terminvereinbarung.

Name, Vorname

Adresse

Telefonnummer

Am besten zu erreichen am/um

Einzureichen bei Ihrer Niederrheinischen Sparkasse RheinLippe.



Der Sommer verabschiedet sich

Adieu Sommer! Es fühlt sich zwar an, als ob du nie dagewesen wärst, aber nun bist du endgültig verschwunden.

Nach einem kurzen Spätsommerhoch Ende August rasen wir nun mit riesigen Schritten dem Herbstanfang entgegen. Denn der ist bereits am 22. September. Wer jetzt nicht noch in den Urlaub fahren kann, um den Sommer so ein wenig zu verlängern, der sollte schon mal im Kleiderschrank nach Jacke und festen Schuhen Ausschau halten.

In Schermbeck lädt nicht nur die herbstliche Landschaft zu einem Spaziergang ein, sondern auch Vereine und Veranstalter haben im September und Oktober einiges vor, so dass der Herbst ordentlich willkommen geheißen wird. Vor allem das zünftige Oktoberfest wird wieder einmal für Stimmung sorgen. Wer noch kein Dirndl oder keine Lederhosen hat, der sollte sich beeilen, bevor die schönsten Stücke vergriffen sind.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Start in die bunte lahreszeit!

Herzlichst





Zum Titel

In diesem Jahr lockte der Schafsmarkt bei strahlendem Sonnenschein zahlreiche Besucher nach Gahlen. Der Höhepunkt war wie immer die Versteigerung der Schafe. In diesem Jahr bekamen gleich zwei wollige Tiere neue Besitzer. Besonders unterhaltsam war auch wieder Auktionsmaster Gerd Becks, der mit gewollt markigen Sprüchen die Leute zum Mitsteigern animierte.







- o6 Buntes Jubiläumsfest der Pfadfinder
- AKTUELL
- 9 O'zapft ist wieder in Schermbeck
- 11 Rüste hat ein neues Kinderschützenpaar
- 12 Schafe wurden versteigert
- 15 Der Zauber Afrikas in Schermbeck

GESELLSCHAFT

- 16 Eine Fußballmannschaft voller Welpen
- 18 Tauffest fand großen Anklang
- 19 Zeitreise in Gahlen

SPORT

- 21 Erfolgreiches Fußball-Sommercamp
- 22 Benefiz-Zumba für "Big Cats"







KAUFMANNSCHAFT

- Flüchtling macht Ausbildung bei "Crehaartive" 25
- Beliebtes Herbst- und Heimatfest in Dorsten 26
- Brauthaus Tausendschön zieht um 28
- Xbody-Club feiert Eröffnung 29

KURZ & KNAPP

- Kilianer gewinnen Beachvolleyball-Turnier 30
- Lippebräutag auf dem Kampshof 30
- Halbzeit in Uefte-Overbeck 30
- Gratulation zur Goldhochzeit 30

11

TERMINE

- Aktuelle Termine
- 31 Impressum



Pfadfinder feiern 40-Jähriges

Am 16. und 17. September feiert der Schermbecker Pfadfinderstamm St. Georg sein 40-jähriges Bestehen – Mitbegründer ist der heute 82-Jährige Heinz Böhnke

Dass Heinz Böhnke bei den Vorbereitungen für das große Fest involviert ist, sei ihm eine Herzensangelegenheit, so der 82-lährige. Was er daran schätzt Pfadfinder zu sein? "Die Wahrhaftigkeit im Leben und sich dem anderen zuzuwenden", sagt er ganz spontan. Es reiche nicht nur ein Pfadfinderversprechen abzugeben - Pfadfinder zu sein. das sei eine Lebenseinstellung. Für die meisten Pfadfinder ist es selbstverständlich dieses Versprechen auch im täglichen Leben zu integrieren.

Die Mitglieder sollen sich für den Frieden und die Verständigung unter den Menschen einsetzen. Deshalb erfand der Gründer der Bewegung, Robert Baden-Powell, auch das Motto, nach dem die Pfadfinder bis heute leben und das eigentlich iedem Menschen geläufig ist: "Jeden Tag eine gute Tat."

Heinz Böhnke wurde bei der Gründung im Jahr 1977 zunächst für ein Jahr als kommissarischer Stammesleiter

gewählt, sein Stellvertreter war Alois Winkelmann, Pfarrer Benning war der erste Kurat. Der Stamm war gegründet. Mit einem Trupp von 18 Mitgliedern der Jungpfadfinderstufe hat alles begonnen. 1979 kam der erste Mädchentrupp dazu, der von Elfriede Böhnke geleitet wurde. Der Wunsch nach einer eigenen Bleibe wuchs im Laufe der Zeit immer mehr. Im Jahr 1986 wurde ein Förderkreis gegründet um die Finanzierung auf die Beine zu stellen. Und doch dauerte es noch weitere zehn lahre – genau bis zum September 1997 – bis das schmucke neue Zuhause bezogen werden konnte. Längst ist Böhnke nicht mehr aktiv, aber doch immer irgendwie zugegen. In diesem Jahr erfüllte er sich den Wunsch, einige

ANZEIGE



so wie der Schreiner, kann's keiner ...

Grewing

Maßarbeit aus Holz:

- Innenausbau
- Holz- & Kunststofffenster / -türen
- · Haus- und Innentüren
- Möbel-Maßanfertigungen
- Terrassenüberdachungen
- Modernisierungsmaßnahmen
- Sicherheitstechnik nach DIN 18104
- und vieles mehr

Schreinerei

Qualität seit 1946



www.schreinerei-grewing.de info@schreinerei-grewing.de

> Lichtenhagen 34 46514 Schermbeck Tel. 0 28 53 / 29 85 Fax 0 28 53 / 54 29







Tage ins Sommerlager zu fahren. Gemeinsam mit Michael Leisten fuhr er an die Ostsee und freute sich darüber, dass sich an der Organisation und den groben Abläufen nicht viel verändert hat. Und er stellte fest, dass auch heute noch in den selben Töpfen wie vor 40 Jahren gekocht wird und auch Schneebesen und weitere Küchenutensilien schon seit der Gründung in Gebrauch sind.

120 Pfadfinder in Schermbeck

Ins Jubiläum geführt werden die derzeit 120 Schermbecker Pfadfinder von den Stammesleitern Stephan Breil und Nadine Anschütz. Letztere ist bereits seit ihrem achten Lebensiahr, also seit 30 Jahren dabei, und kann sich ein Leben ohne den Stamm gar nicht mehr vorstellen, betont sie. Sie sagt zu ihrer Pfadfinderlebensphilosophie: "Ein Pfadfinder singt und pfeift in allen Lebenslagen." Die Leitung hat sie seit 2014 inne und sie ist dankbar, dass ihre Arbeit durch die Leiterrunde getragen wird. "Wir haben in den vergangenen Jahren so viel erreicht, das wäre ohne diese Leiterrunde gar nicht möglich", betont sie. Hilfreich sei sicher dabei auch, dass viele bereits seit mehr als 20 Jahren Mitglieder der Schermbecker Pfadfinder sind und sie mittlerweile eine zusammengeschweißte Truppe wären. Nadine Anschütz wünscht sich für den Stamm: "Das alles so bleibt wie es ietzt ist, alle mit Herzblut weitermachen und der Stamm weiterhin wächst."

Finanzierung des Hauses sichern

Der 21-jährige Co-Leiter Stephan Breil ist seit dem Jahr 2004 Mitglied des Schermbecker Pfadfinderstamms St. Georg. Er habe immer tolle Erfahrungen gemacht. Das sagte Stephan Breil bei seiner Einführung im vergangenen Jahr. Und: "Das ist für mich die Motivation, mich hier verantwortlich einzubringen." Sein Ziel sei es, die Gemeinschaft der Pfadfinder, die einen guten Zulauf er-



oder im Internet auf

www.vb-schermbeck.de.

Volksbank

Schermbeck eG









fährt, weiter im Ort bekannt zu machen. Ein wichtiges weiteres Ziel sei es, zu helfen, die Finanzierung des Hauses langfristig zu sichern. Für die Planung der Jubiläumsfeierlichkeiten wurde ein Arbeitskreis gegründet. Auch Eltern sind darin und stehen den Pfadfindern bei der Planung und Durchführung helfend zur Seite. Und natürlich Heinz Böhnke, der zwischendurch immer wieder nach dem Rechten sieht.

Große Jubiläumsfeier

Gefeiert wird zwei Tage lang auf dem Gelände der Pfadfinder am Prozessionsweg 8 in Schermbeck, Am Samstagabend (16. September) steigt die Party ab 18 Uhr für alle. Für alle Pfadfinder, für Ehemalige und alle. die sonst noch Lust haben eine tolle Geburtstagsparty mit der Liveband "Sloe Gin" zu erleben. Am Sonntag (17. September) wird der Tag mit einem Gottesdienst eröffnet. Um 11 Uhr erfolgt die offizielle Begrüßung, anschließend dürfen sich Mitglieder und Familien an vielen Aktivitäten auf dem großen Gelände erfreuen. Gegen 15 Uhr spielt die "Rhine Power Pipe Band" aus Köln. Um 16 Uhr wird ein Stufensprung durchgeführt. Gegen 17.30 Uhr sollte das Fest dann mit der Lagerrunde ausklingen. ge

ANZEIGE



Einladung

Die KKRN GmbH ist Akademisches Lehrkrankenhaus der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster



zum Infoabend für werdende Eltern mit anschließender Kreißsaalführung Jeden dritten Dienstag im Monat, um 19.00 Uhr

St. Elisabeth-Krankenhaus Dorsten Konferenzraum, Ebene 2

www.geburtshilfe-kkrn.de

Pfr.-Wilhelm-Schmitz-Str. 1 46282 Dorsten Telefon 02362 29-54212

Wir freuen uns auf Sie. Chefarzt Dr. med. Stefan Wilhelms und sein Team



O'zapft ist wieder in Schermbeck

Suchen Sie die Lederhose und das Dirndl raus, denn das beliebte Oktoberfest ist zurück – Der Vorverkauf ist bereits gestartet

Das Oktoberfest ist aus Schermbeck nicht mehr wegzudenken. Hier feiern nicht nur Alt und Jung zusammen, sondern es verbindet auch alle Schermbecker Ortsteile. Bereits seit acht Jahren veranstaltet die Kilian-Schützengilde das Fest erfolgreich in Zusammenarbeit mit der Volksbank Schermbeck. Am 16. September sorgen sie wieder für Wies'n-Luft im Festzelt auf dem Rathausplatz. Ab 19 Uhr ist Einlass, mit der Mauritiuskarte dürfen Sie sogar schon um 18.30 Uhr Platz nehmen und sich einschunkeln.

Im Festzelt erwartet die Feierfreudigen ein buntes Oktoberfestprogramm. Direkt ab 19 Uhr spielt die Schermbecker Band "Pils'n Buam", danach ab 21 Uhr geht es mit den Bambergern weiter bis auch die letzten Gäste im Zelt auf den Bänken stehen. Beide Bands sind seit der ersten Stunde mit dabei und sind Garanten für ausgelassene Stimmung. Mit ihrem breit gefächerten Programm aus traditioneller Volksmusik und Alpenrock-Knallern im Stimmungsbereich, mit Pop-, Rock- und Dance-Hits aus den aktuellen Hitparaden, mit Oldies und Schlagerkult treffen sie in jedem Jahr den Nerv der Partymeute. Der traditionelle Fassanstich durch Bürgermeister Mike Rexforth wird gegen 20.30 Uhr stattfinden.

Da Feiern hungrig macht und zu einem zünftigen Wies'nfest auch immer entsprechendes Essen gehört, werden bayrische Spezialitäten wie Spanferkel und Hähnchen, Brezel und Haxen angeboten. "Zudem natürlich auch alles

andere, was der Schermbecker gerne mag", verspricht Rainer Gardemann, Präsident der Schermbecker Kilianer. Für die Bewirtung wurden wieder Ludwig Leidgen und sein Team engagiert.

"An einer kleinen Neuerung kommen wir in diesem Jahr leider nicht vorbei. Auf Grund der gestiegenen Kosten war eine maßvolle Erhöhung unumgänglich", berichtet Rainer Gardemann. Statt 9,90 Euro wird eine Eintrittskarte nun 12 Euro kosten. Doch lässt man einen Blick auf die Nachbargemeinden schweifen, ist das Schermbecker Oktoberfest immer noch günstig, betont der Präsident.

Zudem wird ein Maß weiterhin 9 Euro kosten. Das ist günstiger als in München!



"Eingeladen ist selbstverständlich auch wieder unsere Schwesterngilde aus Altschermbeck", sagt Rainer Gardemann, Präsident der Schermbecker Kilianer. Es sei schließlich ein Fest für die gesamte Gemeinde.

Der Vorverkauf ist bereits gestartet. Dann gibt es die beliebten Karten in der Volksbank Schermbeck und bei Heizung Sanitär Beck. Die rund 1.200 Plätze, die im Zelt zur Verfügung stehen, werden schnell vergeben sein und eine Abendkasse gibt es nicht. Der Eintritt ist ab 16 Jahren. kb

ANZEIGE



Das Regionalmagazin

Die nächste Ausgabe erscheint am 6. Oktober 2017

Redaktionsschluss ist der 26. September 2017

Weitere Informationen finden Sie unter **www.lebensart-magazine.de**





MEHR DESIGN, MEHR TECHNOLOGIE, MEHR KOMFORT: SICHERN SIE SICH DIE SEAT AUSSTATTUNGSPAKETE.



SEAT Leon Kraftstoffverbrauch: kombiniert 7,2-4,0 l/100 km, 3,6 kg/100 km; CO₂-Emissionen: kombiniert 164-96 g/km, CO₂-Effizienzklassen: D-A+.

¹Nur für die Ausstattungsvarianten Style, XCELLENCE und FR erhältlich. ²Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der SEAT Deutschland GmbH für ein SEAT Leon Modell mit sämtlichen Ausstattungsoptionen, die in den Paketen Emotion und Infotain enthalten sind. Händlerpreis auf Anfrage, Abbildungen zeigen Sonderausstattung.



AUTOHAUS BELLENDORF GMBH

Pelsstraße 35

46244 Bottrop-Kirchhellen Telefon: 02045-41110-0

info@bellendorf.de / www.bellendorf.de





SCHÖNSTE GESCHENK NDER: ZUKUNFT.

Das ist die KRAFT der Patenschaft.



Tim Kirchmann ist nun König

In Rüste holte sich Tim den Gemüsevogel – Zur Königin wurde Jana Döing erkoren

Am letzten Samstag in den Ferien steht der Hof Spickermann am Rüster Weg ganz im Zeichen des Kinderschützenfestes. So will es die Tradition, die von Johanna Spickermann im Jahr 1984 wiederbelebt wurde. "Ich war Bezirkshelferin und kam viel herum. Das Kinderschützenfest war oft Thema. Es wurde vermisst", erinnert sich Johanna Spickermann. Und: "Wir hatten ein Pony und eine kleine Kutsche, so dass wir das Kinderschützenfest auf unseren Hof geholt haben."

Und dort wird es nach wie vor gefeiert. Meistens sind es um die 40 Kinder, die sich auf dem Hof tummeln – mitten

drin natürlich das Ehepaar Spickermann, dass sich an dem Gewusel auf ihrem Hof erfreut. Die Gästeschar erfreut sich am festlich geschmückten Hof mit einer ebenso festlich geschmückten Kaffeetafel, die Kinder an der Hüpfburg. Unter den Gästen waren auch Bürgermeister Mike Rexforth mit "Süßkram" für die Kinder und Pastor Xavier Muppala sowie der Thron der Altschermbecker Kilianer mit König Henrik Bienbeck, Königin Julia Ufermann, Marius Sühling und Britta Steinkamp sowie Felix Ufermann und Sophie Scholtholt. Diese verteilten eine Runde Eis an die großen und kleinen Gäste.

Das Silberkönigspaar Sabine Scherotzki und Hendrik Dieckhoff war in diesem Jahr ebenfalls zugegen. Nach dem Umzug des Vorjahreskönigspaares über den Spickermannschen Hof ging es dem (Gemüse)-Vogel mit Steinen an den Kragen. Dieser wird in jedem Jahr vom amtierenden König, meist aus irgendeinem Gemüse wie Zucchini oder Rübe ganz kreativ gestaltet. Um 15.45 Uhr hatte Tim Kirchmann es geschafft und den Vogel von der Stange geholt. Bernd Kirchhoff war ebenfalls recht zielsicher. Er sicherte sich beide Flügel sowie das Zepter. Die Krone erhielt Simon Döing. Nach einem kleinen Umzug, bei dem der Thron traditionell von den Vätern des Königspaares in der Kutsche gezogen wurde, gab es ein gemütliches Kaffee trinken. Das Fest klang nach dem abendlichen Grillen dann aus. Tim Kirchmann ernannte zum Throngefolge Emelie Haddick, Kristin Scholthoff, Marcel Döing und Nick Kirchmann. ge







Gahlen Extrascha(r)f

Der Gahlener Schafsmarkt lockte bei strahlendem Sonnenschein viele Besucher an

"Auch wenn Sie nur einen Balkon haben, können Sie das Tier darauf stellen", schlug Gerd Becks dem Publikum bei der Versteigerung der Schafe vor. Natürlich meinte er das nicht so ganz ernst, denn ein bischen mehr braucht es schon, um ein Schaf zu halten. Mit gewohnt markigen Sprüchen motivierte Becks die Besucher an der Versteigerung teilzunehmen.

Zunächst wurde ein Kamerunschaf in einer amerikanischen Versteigerung an den Mann gebracht. Heißt: Jeder, der ein Gebot abgab, zahlte mindestens einen Euro an die Mitglieder des Junggesellenvereins Gahlen Dorf, die sich passend zum Thema als Schaf verkleidet hatten. Gerd Becks, der seit 1970 die Versteigerung der Schafe durchführt, sah von der Bühne ganz genau, wer sich unters Volk gemischt hatte und vielleicht noch den einen oder anderen Euro übrig hatte. Das erste Schaf des Nachmittags ersteigerte dann Andreas Büser aus Gahlen für 214 Euro. Das zweite, ein Milchschaf, gehört nun Stefan Jakob aus Gladbeck, der es für 230 Euro ersteigerte, aber ziemlich

> ratlos war, weil er eher die Kasse füllen als das Schaf erwerben wollte. So bleibt es nun erst einmal bei dem Züchter.





Abwechslungsreiches Programm

Der Sonntagmorgen begann für die Gäste mit einem musikalisch gestalteten Feldgottesdienst, der vom Gospel Chor "Swinging Church" mitgestaltet wurde - und seit 18 Jahren das erste Mal wieder draußen stattfinden konnte. Darauffolgend startete der Frühschoppen. Es spielte die DixieBand "Happy Jazz Society" und die "Gahlener Jagdhornbläser" gaben ein Stelldichein. Eine Hüpfburg,





Für 230 Euro ersteigerte Stefan Jakob dieses Prachtexemplar.

ein Hubsteiger und vieles mehr waren vor Ort, um den Besuchern einen abwechslungsreichen Tag zu bescheren. Ein Falkner und die "Rollende Waldschule" rundeten das Programm ab. Kaffee und Kuchen sowie Leckeres vom Grill gab es natürlich wieder von den Gahlener Vereinen. Im Ausschank war auch wieder das mittlerweile sehr beliebte "Lippebräu" der Braugruppe des Heimatvereins.

Schafsmarkt auf Spender angewiesen

"Wir sind mit dem Wetter sehr glücklich", sagt Michael Festring vom Vorstand des Heimatvereins recht zufrieden und freut sich, dass so viele Besucher gekommen sind. Im Jahr 2014 wurde beschlossen, nur alle drei Jahre ein großes Fest zu veranstalten, da die Kosten für Bühne,

Bands und Karussells zu hoch sind. Der Eintritt war zwar frei, aber wer die Veranstaltung auch zukünftig unterstützen wollte, konnte sich ein Festivalbändchen besorgen, das die Aufschrift "Pro Schafsmarkt Gahlen 2017" trägt. "Diese Veranstaltung ist in diesem Rahmen nur möglich, weil die Sparkasse und die Volksbank aus Schermbeck hinter dieser Veranstaltung stehen und sie finanziell entsprechend unterstützen", betonte Jürgen Höchst, 1. Vorsitzender des Heimatvereins. Diese Unterstützung wird es in den nächsten lahren so nicht mehr geben. Ein Wermutstropfen fiel jedoch auf das Fest, da die Kirmesbetreiber am Freitag feststellten, dass sie vergessen hatten, ihre Teilnahme am Schafsmarkt abzusagen, "Da konnten wir keinen Ersatz mehr beschaffen, das haben wir sehr bedauert", so Markus Walbrodt, zweiter Vorsitzender des Heimatvereins. is

ANZEIGE





Das will ich sehen.

- Inh. Peter Verwiebe
- Bachstraße 4
- 46514 Schermbeck
- Tel. 02853 956826
- www.verwiebeoptik.de















Der Zauber Afrikas

Afrika-Fest im Haus Mühlenbrock kommt bei den Gästen gut an – Wiederholung im nächsten Jahr

Als die erste Trommel erklang, zeigte diese direkt ihre magnetische Wirkung. Nach und nach zog sie die Besucher des "Ngoma Afrika-Tages" an. Dort in der Jurte im Biergarten des Hauses Mühlenbrock, der zum afrikanischen Garten wurde, luden die Musiker zum gemeinsamen Trommelkonzert ein. In die rhythmischen Klänge einzustimmen – dazu brauchte es keine Aufforderung. Jeder Gast, der wollte, setzte sich und gab sich dem Trommelzauber hin.

Die Trommel ist eines der ältesten Instrumente der Menschheit, ihr Rhythmus ist eine der ursprünglichsten Formen der Musik, was im Kontinent Afrika intensiv gelebt wird. Ende August beherrschte eben diese Kultur das Fest, zu dem Carol und Stephan Mühlenbrock eingeladen hatten. Sie zeigen sich begeistert darüber, dass die Veranstaltung so großen Anklang bei Gästen aus Nah und Fern fand. "Wir sind viel herumgereist und haben uns verschiedene Künstler angesehen, bevor wir uns entschieden haben", so Carol Mühlenbrock. Offensichtlich hatten sie dabei das richtige Näschen, wie sich zeigte. Und schon ein mal vorweg: Es wird im nächsten Jahr eine Wiederholung geben.

Das Wetter spielte mit, so dass sich der afrikanische Zauber entsprechend entfalten konnte. Mit schönen in Kenia hergestellten, bunten Textilien, Schmuck und



Dekoartikeln konnte die Gäste auch ein wenig von dem Zauber mit nach Hause nehmen. Denn ein kleiner Markt gehörte ebenfalls zu dem Fest. Leckere Cocktails und natürlich viele afrikanische Gerichte zu familienfreundlichen Preisen durften ebenfalls nicht fehlen. Denn kochen, das wissen die Stammgäste des Hauses Mühlenbrock, ist eine Leidenschaft von Carol Mühlenbrock, die ihre Gäste immer wieder gerne mit den Gerichten ihres Heimatkontinentes verwöhnt.

Neben den Stammgästen kamen auch auswärtige Gäste zum ersten Mal in den afrikanischen Garten. "Ich habe noch nie Krokodil gegessen, war zunächst skeptisch, aber dann begeistert", berichtete Elfriede Wechsler aus Bottrop. Max von der Veen empfahl das Lamm, bevor er Richtung Jurte entschwand. Aber nicht nur getrommelt wurde den ganzen Tag immer wieder, sondern natürlich auch getanzt, wozu sich viele Besucher gerne animieren ließen. Es fiel den Gästen schwer den Weg nach Hause zu finden, denn bis in den späten Abend wurde die besondere Atmosphäre im afrikanischen Garten des Hauses Mühlenbrock noch genossen. *ge*

ANZEIGE

60 JAHRE **Diakonie**Katastrophenhilfe

Weltweit hilfsbereit.

Soforthilfe, Wiederaufbau und Prävention. **Jeden Tag. Weltweit.**

lhre Spende hilft. IBAN: DE26 2106 0237 0000 5025 02



- Raum und Fassadengestaltung
- Bodenbeläge
- Verglasung
- Wärmedämmung
- Dachbeschichtung
- Betonsanierung

SCHETTERSTRASSE 12 46514 SCHERMBECK TEL 02853/2990 • FAX 1089



Elf auf einen Streich

Die Schermbecker Familie Hohenhinnebusch freut sich über großen Familienzuwachs – Ihre Hündin Bella bringt überraschend elf Welpen zur Welt

Die Appenzeller Sennenhündin Bella sorgte Anfang Juli für eine besondere Überraschung bei Familie Hohenhinnebusch. Sie brachte nicht wie üblich für ihre Rasse sechs oder sieben Welpen auf die Welt, sondern gleich elf. Nun flitzt die kleine Fußballmannschaft voller Welpen über den Schermbecker Hof. Wir durften die kleinen Hundebabys besuchen und haben mit Hobby-Züchterin Birgit Hohenhinnebusch über den süßen Familienzuwachs gesprochen.

Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt. Hobbyzüchterin Birgit Hohenhinnebusch hat selbst nicht daran geglaubt, dass bei ihrer ersten Zucht gleich so viele Welpen entstehen. "Normal sind so um die sieben Welpen für Appenzeller Sennenhunde. Doch unsere Hündin Bella wurde immer dicker und dicker. Meine Nachbarin hat schon gesagt, es werden bestimmt elf. Das habe ich nicht geglaubt", sagt die Schermbeckerin. Doch die Nachbarin sollte recht behalten. Elf Welpen auf einen Streich brachte Bella am 3. Juli zur Welt.

"Ich habe schon ein paar Tage vor der Geburt begon-

nen mir den Wecker nachts zu stellen, um nachzusehen, ob es los geht", erzählt die fürsorgliche Hundebesitzerin. Und auch in der Nacht vom 2. auf den 3. Juli steht Birgit Hohenhinnebusch auf und schaut nach ihrer Hündin. "Sie war zunächst ganz ruhig. Doch dann fing sie an zu drücken und es ging alles ganz schnell." Um 1.45 Uhr geht es los. Der erste Welpe erblickt das Tageslicht. "Ich war überrascht, wie selbstständig die Kleinen zur Zitze krabbeln. Ich musste zunächst nicht viel helfen, nur als es bei dem achten Welpen zu einer Komplikation kam, blickte mich Bella an, als wollte sie mir sagen, jetzt musst du helfen", erzählt die Schermbeckerin von der aufregenden Nacht. Um halb 12 mittags kommt dann der elfte und letzte Welpe auf die Welt. Am Ende sind es sieben Rüden und vier Hündinnen. Wobei der Kleinste gerade einmal 290 Gramm wiegt.

Muntere Rasselbande

Nun sind die Welpen schon einiges größer geworden und rasen gesund und munter über den Hof. Zwar





Birgit Hohenhinnebusch zwischen ihrem flauschigen Familienzuwachs.

brauchen sie noch viel Schlaf, doch wenn die kleinen Energiebündel wach sind, ist die Welt für sie wie ein großer Abenteuerspielplatz. Es wird erkundet, getobt und alles lautstark "kommentiert". Das kann mitunter ganz schön anstrengend sein, weiß Birgit Hohenhinnebusch. Sie muss die Welpen alle vier Stunden füttern und sorgt sich auch sonst liebevoll um die Rasselbande. "Sie haben schon alle ihren eigenen Charakter. Manche sind ruhig, manche dominant und andere sind wiederum verfressen", erzählt die Hobbyzüchterin mit einem Lachen. Ieden einzelnen hat sie über die Wochen ins Herz geschlossen. Umso trauriger ist der Gedanke, dass sie bald in neue Familien kommen.

Neues Zuhause gefunden

Nach neun Wochen werden die Welpen nach und nach abgegeben. "Es ist wichtig, dass sie nicht alle auf einmal in ihre neuen Familien kommen. Sonst ist es zu schwer für Bella", erklärt die Schermbeckerin. Aber nicht nur die Hündin wird ihre Babvs vermissen. Denn auch Familie Hohenhinnebusch hat sich an die kleinen Hunde gewöhnt. "Es werden bestimmt ein paar Tränen fließen", weiß Birgit Hohenhinnebusch. "Doch wir wissen, dass sie in gute Hände kommen. Denn wir haben darauf geachtet. dass die neuen Familien hundeerfahren sind. Das war uns ganz wichtig." kb

AN7FIGE





Tauffest findet großen Anklang

Zum ersten Mal gab es in der evangelischen Gemeinde ein Tauffest, bei dem zehn Kinder getauft wurden

Mit einem feierlichen Gottesdienst, bei dem die Kinder im Mittelpunkt standen, begann die Zeremonie. Die eigentliche Taufe wurde aber draußen durchgeführt. An drei Stationen versammelten sich die Familien mit ihren Sprösslingen, die durch das Sakrament zum Mitglied der evangelischen Kirche wurden.

Bis ins kleinste Detail organisiert wurde das große Fest von der Vikarin Friederike Fischer, die das in einer anderen Gemeinde bereits erlebte und das Ereignis nun auch nach Schermbeck getragen hat. Die Beteiligten zeigten sich begeistert und das nicht nur wegen des wunderbaren Wetters. Dreimal lässt der Pfarrer oder die Pfarrerin das Taufwasser über den Kopf des Täuflings fließen. Dann ist er Teil der christlichen Gemeinde. Mit der Taufe beginnt ein neuer Weg: Der Weg des Täuflings mit Gott. Unter seinem Segen, mit seiner Begleitung und als Teil einer großen Gemeinschaft machen sich der Täufling, die Eltern, die Paten und mit ihnen die ganze Gemeinde auf den Lebens- und Glaubensweg. "Ein Weg voller Erfahrungen, Begegnungen und Hoffnungen", erklärte die Vikarin.

Taufe? Ja schon – nur wann? Mit einem gut gefüllten Terminkalender ist diese Frage gar nicht so leicht zu beantworten. Und wohin dann zur Feier? Im Wohnzimmer ist für all die Gäste meistens kein Platz, und eine Feier in einem Restaurant ist für viele oft zu aufwändig und zu teuer. Das Tauffest war eine Alternative, die die Festgesellschaft, die durch die zehn Täuflinge immerhin 200 Personen



umfasste. "Die Gemeinschaft so zu erleben, das bleibt uns sicher in guter Erinnerung", war zu hören. Nach dem Taufgottesdienst blieb den Familien noch eine Stunde Zeit zum Genießen des Kirchgartens und um das Fotoalbum der Familie zu füllen.

Im Anschluss daran waren die Familien zu einem gemeinsamen Fest mit Essen, Trinken und Spielen für die Kinder ins Gemeindehaus eingeladen. Weitere Gäste der Familien mussten nicht außen vor bleiben, sondern durften gegen einen geringen Obolus die Leckereien vom Grill und die Geselligkeit ebenfalls genießen. Der Männerkochclub war für die Nachspeise zuständig und hatte jeweils 400 Portionen Herrencreme (ohne Alkohol) und Götterspeise hergestellt. Es spielte die Band "2inOne" und die Kinder konnten sich schminken lassen oder auf dem Spielplatz der Kita Kempkesstege spielen. ge



Zeitreise in Gahlen

Landtechnik-Freunde des Heimatvereins veranstalten am 10. September zum achten Mal ein Tennenfest in Gahlen

Wie schon in den vergangenen Jahren ist beim Tennenfest die Ausstellung für alle Besucher kostenlos geöffnet. Unter dem Motto "Bodenbearbeitung mit historischen Landmaschinen" geht es an der Heimatscheune "Olle Schuer", Bruchstraße 205 in Gahlen, um 11 Uhr los. Dieses Jahr ist zum ersten Mal die "Historische Wohnung Hemmert-Halswick" zu besichtigen. Bei vielen Exponaten hat man die Möglichkeit die Funktion selbst auszuprobieren. Die Ausstellungsstücke veranschaulichen das Leben. die Arbeit und die Freizeit aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts.

Einige Ausstellungsstücke werden auch von den einzelnen Arbeitsgruppen des Heimatvereins direkt vorgestellt. So wird die "Historische Löschgruppe" einige Übungen mit ihren Feuerwehrgeräten vorführen. Der "Klumpenmacher" wird in der Klumpenkammer zeigen, wie früher Holzschuhe hergestellt wurden. Die "Waschwiewer" werden alte Geräte für die Wäschepflege vorführen. Die "Vom Schaf zur Socke"-Arbeitsgruppe führt einige Geräte und Arbeitsgänge zur Herstellung von Wolle vor. Die Blaudruckund die Flecht- und Deko- AG zeigen wie Wäsche veredelt und Gebrauchsgegenstände hergestellt wurden. Der Kiepenkerl wird mit lockeren Sprüchen die Besucher über die einzelnen Aktionen informieren.

An diesem Tag soll den Kindern und interessierten Besuchern die Wertschöpfungskette vom Saatgut bis zum fertigen Brot dargestellt werden. Auf dem Acker des



Heimatvereins werden die von den Landtechnik-Freunden gesäten Kartoffeln und Rüben geerntet. Dies geschieht mit den historischen Maschinen der Landtechnikfreunde. Für die Kinder gibt es eine Hüpfburg, Torwand und andere Gelegenheiten zum Spielen sowie die Möglichkeit selbst eine Konservendose mit "Original Gahlener Luft" abzufüllen und mit nach Hause zu nehmen. Sally Sue wird die Besucher mit "Country-Live-Musik" unterhalten. Für das leibliche Wohl wird durch die Küchenfeen und das Gahlener Lippebräu gesorgt. Der Eintritt ist frei.





aureus

Agentur für Werbung & Design

Wir belehen Ihre Werbung mit...



kreativen.













aureus GmbH. Lehmschlenke 94. 46244 Bottrop-Kirchhellen. Fon: (0.20.45) 4014-60. info@aureus.de

www.aureus.de



Am 16.09. und 17.09.2017 von 10-17 Uhr eröffnen in Dorsten und Schermbeck die ersten EMS Clubs.

Neueröffnung

Wir laden Sie herzlich ein, an diesen Tagen auf ein Gläschen Sekt oder Orangensaft/ Wasser bei uns rein zu schauen. Lernen Sie diese, für Schermbeck und Dorsten absolut neue, zeitsparende, gelenkschonende und effektive Trainingsweise kennen.

Nur 20 Minuten Training einmal pro Woche, vereinbaren Sie direkt ihren kostenfreien Probetermin und profitieren Sie von unseren Eröffnungsangeboten.

- · Sie haben wenig Zeit?
- Möchten etwas für Ihre Mobilität/ Fitness tun?
- · Rückenprobleme?
- Sie möchten eine persönliche, ruhige Atmosphäre genießen?
- Der innere Schweinehund ist einfach zu stark?

Dann haben wir das Richtige für Sie. Ein Personaltrainer, der sich voll und ganz auf Ihre Ziele konzentriert und diese mit Ihnen gemeinsam umsetzt und erreicht.

Termin! Jeder Anfang beginnt mit dem ersten Schritt.

Exklusive Neueröffnungsangebote

XBody Club Dorsten Vestische Allee 18 46282 Dorsten

XBody Club Schermbeck Mittelstr. 43 46514 Schermbeck

info@xbody-club.de | www.xbody-club.de

Kleine Kicker, großer Spaß

Das Fußball-Sommercamp des TuS Gahlen war wieder ein voller Erfolg – Die Sparkasse unterstützt die kleinen Kicker mit Pizza und Co.



52 fußballbegeisterte Kinder nahmen in diesem Jahr beim Fußball[.] Sommercamp teil.

Bereits zum elten Mal lud der TuS Gahlen zum beliebten Fußball-Sommercamp ein. Fünf Tage lang wurde gemeinsam gekickt, gespielt und natürlich gelacht. Denn hier soll insbesondere der Spaß am Fußball vermittelt werden. Dass das ein tolles Konzept ist, hat auch die Niederrheinische Sparkasse RheinLippe gesehen und sponsert das Fußball-Sommercamp nun bereits seit fünf Jahren.

"Das Fußball-Camp ist wirklich ein Selbstläufer geworden. Es spricht sich rum, dass wir hier eine Menge Spaß haben", freut sich A-Lizenz-Trainer Peter Seemann, der das Camp gemeinsam mit seinem Sohn Dominik, seiner Tochter Muriel und zehn Kickern aus der Gahlener A-Jugend organisiert und betreut. Auch in diesem Jahr waren wieder 52 fußballwütige Kinder dabei.

"In diesem Jahr sind zum ersten Mal auch viele junge Spieler dabei. Der jüngste ist fünf Jahre", sagt Peter Seemann, der sonst die A-Jungend beim TuS traininert. Einer der jüngsten Teilnehmer ist Ferdinand. Er ist gerade einmal sechs Jahre und zum ersten Mal dabei. "Ich will auch mal Fußballspieler beim TuS Gahlen werden. Das Camp macht viel Spaß", erklärt der kleine Verteidiger.

Doch das Fußball-Sommercamp des TuS Gahlen war nicht nur für die Nachwuchsfußballer aus Gahlen ein Geheimtipp. Auch aus Schermbeck und Dorsten kammen die jungen Kicker für die fünf Tage zum TuS. So auch die Zwillingsschwestern Helena und Nika, die beim BVH Dorsten in der E-Jugend spielen. "Wir wollten mal sehen, wie in Gahlen so trainiert wird", erklärt Nika und ihre Schwester ergänzt: "Es gefällt uns hier wirklich gut. Besonders das Stationstraining macht uns Spaß."

Doch wer so viel Fußball spielt, muss sich auch stärken. Dafür war am Mittwoch (23. August) die Niederrheinische Sparkasse RheinLippe zu Gast beim Sommercamp. Tim Scholz, der Schermbecker Geschäftsstellenleiter der Nispa, sein Kollege Jan Erwig-Drüppel und die Gahlener Nispa-Mitarbeiterin Anke Lohmann besuchten die kleinen Kicker und kamen nicht mit leeren Händen. Pizza-Bleche und Capri-Eis sorgten für strahlende Kinderaugen in der Mittagspause. Zudem durfte sich jedes Kind über ein "Fußball-Camp"-T-Shirt und einen Fidget Spinner freuen.

Der TuS Gahlen erhielt zusätzlich 15 Fußbälle von der Nispa überreicht. kb





Schutz für Löwen, Tiger & Co

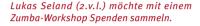
Zumba-Tanzen für die Rettung der Raubtiere vor dem Abschuss durch Touristen



Die großen wilden Katzen haben es dem Schermbecker Lukas Seland angetan. Mehr als drei Monate half er als Volunteer – also freiwillig – bei einem südafrikanischen Projekt mit, um Löwen, Tiger, Panther und andere Raubtiere, vor dem brutalen Abschießen durch Touristen zu retten.

"Bevor ich meine Ausbildung beim Finanzamt antrete, wollte ich unbedingt noch einmal etwas völlig anderes machen. So entschied ich mich nach langer Suche für das Projekt "panthera-africa" in der Nähe von Stanfort in Südafrika. Zunächst war ich drei Monate am Stück dort und nach einigen Wochen zuhause noch einmal vier Wochen. Und ich werde wieder hinfliegen!", erzählt Lukas Seland mit großer Leidenschaft für das Projekt und für die Tiere. Schließlich geht es für die Tiere um Leben und Tod und auch um Arterhaltung. Die Züchtung von Großwildkatzen für den Tourismus ist noch immer eine der Haupteinnahmequelle in Südafrika. Dabei steht der Abschuss für viele "Jäger" im Vordergrund. Um möglichst viele Spenden zu sammeln, die für die Aufzucht und Pflege der Raubtiere bei panthera-africa benötigt werden, bietet der passionierte Tänzer am 28. Oktober von 16.30 bis 19.30 Uhr einen Zumba-Workshop an. Für (mindestens) fünf Euro Eintritt können interessierte Tänzerinnen und Tänzer Zumba lernen. In der Halle der Gesamtschule wird es bei Getränken und Snacks auch jede Menge Informationen und Fotos zum Projekt geben. "Als Tanztrainer und Zumbalehrer habe ich die Möglichkeit, diesen Workshop anzubieten und hoffe, dass viele Leute mitmachen und so den 'big cats' helfen."





Kein "Abschieß-Tourismus"

Auf der Suche nach dem geeigneten Einsatzort war ihm wichtig, einen Park zu finden, der keinen "Abschieß-Tourismus" fördert. Die sogenannten "Breed for the bullet"-Tiere (für die Kugel gezüchtet) leben oft in großen Gruppen und werden den Touristen, die entsprechend zahlen, zum Abschuss vorgelegt. "Das hat noch nicht einmal was mit Jagen zu tun, denn die Tiere sind ja Menschen gewöhnt", empört sich Lukas Seland. In lediglich sieben so genannten Sanctuarys in ganz Südafrika wird nach anderen Kriterien gearbeitet. So ist auch das Kuscheln mit Jungtieren bei panthera-africa nicht vorgesehen. "Das ist nur ein Marketing-Instrument der Farmen, um möglichst viele Touristen zu erreichen. Für die Tiere ist es Stress pur", so der erfahrene Volunteer. Dazu kommt, dass kein Tier verkauft wird und keine Interaktion mit den Tieren stattfindet. "Wir haben auch Gäste, die gegen Eintritt durch unsere Anlagen spazieren, um die Tiere zu sehen. Aber wenn keines aus den Sträuchern oder Höhlen hervorkommt, ist das eben so."



Zutraulich, aber dennoch wild

Lukas Seland möchte die Zeit bei den wilden Tieren nicht missen: "Es hat mir so viel gegeben! Die Tiere sind zutraulich, aber dennoch wild. Auch wenn sie natürlich nicht in der freien Wildbahn leben. Die Menschen auf der Station sind sehr freundlich und die Arbeit hat von früh bis spät Spaß gemacht. Das ist einfach unbeschreiblich. Als ich zum zweiten Mal dorthin kam, hat mich der kleine weiße Löwe erkannt, das konnten wir an seinem Verhalten spüren das war unglaublich schön." Der 24-Jährige könnte wohl noch Stunden erzählen, so viel gibt es zu berichten über das Leben mit den Raubkatzen, die nur eingezäunt eine Chance aufs Überleben haben. Zu viele Menschen gibt es, die ihnen nach dem Leben trachten ... gj



UNSER WEG SEIT 2012. VIELLEICHT FAHREN WIR IHN BALD GEMEINSAM.





Verantwortungsvolle und zukunftsweisende Motortechnologie heißt bei uns SKYACTIV. Der Weg, mit dem wir seit 5 Jahren die Euro 6-Norm erfüllen. Fahren auch Sie mit der Zeit:

Jetzt alten Diesel abgeben und

bis zu € 6.000 SKYACTIV Wechselprämie sichern!*



^{*} SKYACTIV Wechselprämie beim Kauf eines Mazda Neuwagens (unzugelassen) oder Vorführwagens, außer Mazda MX-5 und gleichzeitiger Inzahlungnahme Ihres Diesel Pkw (Schadstoffklasse Euro 4) bzw. nachgewiesener Verwertung Ihres Diesel Pkw (Schadstoffklasse Euro 1-3), welcher mindestens 6 Monate auf den Käufer zugelassen war. Maximale Prämie beim Kauf eines Mazda6. Angebot ist gültig für Privatkunden und Gewerbekunden ohne Rahmenabkommen bei Kaufvertragsabschluss bis 31.12.2017 und nicht mit anderen Nachlässen/Aktionen kombinierbar.

Autohaus Rottmann GmbH

Raiffeisenstraße 9 46244 Bottrop-Kirchhellen Tel. 02045 82626

www.mazda-autohaus-rottmann.de

Gelebte Leidenschaft

Modar Tenawi kam als Flüchtling nach Deutschland – Jetzt macht er eine Ausbildung zum Friseur bei "Crehaartive"

"Wenn man den Willen hat, kann man alles schaffen." Mit dieser Einstellung lebt der Svrer Modar Tenawi bereits sein ganzes Leben. Und damit hat er wohl gar nicht so Unrecht. Denn genau mit dieser Einstellung und seinem offenen Wesen hat er Anke Doernemann überzeugt. ihm einen Ausbildungsplatz in ihrem Salon Crehaartive in Erle zu geben. Ihr gutes Gefühl bestätigte sich bei einem Praktikum, bei dem er auch durch eine hohe Einsatzbereitschaft glänzte.

Mit seinem eisernen Willen hat Modar Tenawi es geschafft, den Krieg in seiner syrischen Heimatstadt Damaskus hinter sich zu lassen, ist über Stationen in Iordanien und der Türkei schließlich nach Deutschland gekommen – nach Schermbeck. Und nun ist er dabei seinen Traumberuf zu erlernen. Berührungsängste hat er nicht, wird bei einem Gespräch mit ihm klar. Er ist jemand, der auf die Menschen zugeht. Und das auch in Bahn, Bus und Straßenbahn. Zum Beispiel auf dem Weg nach Essen zu seinem Bruder und seiner Freundin. "Ich suche das Gespräch mit den Menschen, um meine Deutschkenntnisse zu verbessern", erzählt er mit spitzbübischem Lächeln im Gesicht. Die Grundkenntnisse hat er bei einem Kurs erworben.

Bevor er seine Tätigkeit im "Crehaartive" aufnahm, hat er sich das Haare schneiden bei Männern selbst beigebracht. "Ich habe mir das abgeguckt", sagt er. Dabei ist er so gut, dass er tatsächlich auch im Salon "Crehaartive" bereits einige Schnitte eigenständig schneiden kann. "Es gibt aber Unterschiede in der Technik zu südländischen Schnitten, die er zusätzlich noch lernt", erklärt Friseurmeisterin Anke Doernemann, Modar Tenawi ist hochmotiviert endlich alles zu lernen, stylische Schnitte. Farbe, Haarverlängerungen und typgerechte Beratung auch bei Damen - und hat sich deshalb für eine Ausbildung entschieden, obwohl die Notwendigkeit eines dreijährigen Besuchs der Berufsschule für ihn nicht so ganz einsichtig ist. Er ist halt der Praktiker. Anke Doernemann zeigt sich aber optimistisch, dass er die Ausbildungszeit aufgrund seiner Vorkenntnisse, auch im kaufmännischen Bereich. verkürzen kann. Außerdem ist der Unterricht recht intensiv. Da die Zahl derer im Kreis Borken, die einen Friseurberuf erlernen möchten, verschwindend gering ist. In der Borkener Berufsschule gibt es nur acht Auszubildende in der Klasse.

Anke Doernemann berichtet, dass es zu merken ist, dass Modars Vater Kaufmann ist und in Damaskus einen Laden besitzt. Der Sohn hat schon als kleiner Junge erfahren:



"Seine Probleme lässt man zu Hause, und mit den Kunden wird gelacht. Arbeit ist das Wichtigste." Und: "Modars gute Laune ist einfach ansteckend, mit ihm wird es keine Sekunde langweilig."

Vermittelt wurde Anke Doernemann der junge Mann über Dr. Jana Magdanz. Diese ist in der Gemeinde Schermbeck ein sogenannter Job Coach der Initiative Integrai.de. Wer einen Ausbildungs- oder Arbeitsplatz anbieten möchte. kann sich gerne mit ihr in Verbindung setzen. Sie erreichen Dr. Jana Magdanz unter 0170-2335994 oder per Email unter jana.magdanz@gmail.com

ANZEIGE

Würde sollte kein Konjunktiv sein.

Jeder Mensch hat das Recht auf ein Leben in Würde. brot-fuer-die-welt.de/wuerde

Mitglied der actalliance

Würde für den Menschen.

Herbstfest in Dorsten

Das Herbst- und Heimatfest ist mit einem neuen Konzept zurück – Die Einzelhändler laden zudem zum verkaufsoffenen Sonntag ein

ANZEIGE





Die Macher des ehemaligen Dorstener Herbst- und Heimatfestes haben sich für dieses Jahr ein etwas anderes Konzept ausgedacht. "Um die Menschen in die Stadt zu locken, müssen Konzepte auch immer wieder einmal verändert werden", so Thomas Hein, 1. Vorsitzender der Dorstener Interessengemeinschaft (DIA).

Doch nicht das ganze Konzept wurde gedreht. Eher behutsam wurden einzelne Programmpunkte ausgetauscht. Der beliebte Wein- und Käsemarkt wird, wie auch in den vergangenen Jahren, an allen drei Tagen auf dem Kirchplatz der St. Agatha Kirche stattfinden. Ebenso ist die zweite Fundsachenversteigerung des Ordnungsamtes als Auftakt für drei tolle Tage in Dorsten dem Programm erhalten geblieben.

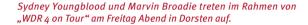
Am Freitagabend geht es musikalisch zu. "WDR 4 on Tour" gastiert in Dorsten. Auf das Programm darf man gespannt sein, denn nebst den 80er Jahre Hits "If Only I Could" und "Sit And Wait" von Sydney Youngblood kommt mit Marvin Broadie der ehemalige Leadsänger der Formation "The Soultans" nach Dorsten und präsentiert seine Charterfolge. Paul Falk hat gerade sein erstes Soloalbum "1000 Lieder" veröffentlicht. Kritiker nennen den 20-jährigen Düsseldorfer auch die deutsche Antwort auf Ed Sheeran. Auch er wird auf der Bühne sein Stelldichein geben.

Ein weiteres Highlight ist die WDR 4 Band. Die großen Erfolge der 60er, 70er und 80er stehen bei den sieben Musikern ebenso auf dem Programm wie aktuelle Hits. Ob Musik von Tom Jones, Abba, Madonna, Whitney Houston oder den Simple Minds - die WDR 4 Band sorgt für gute Laune, großartige Stimmung und beste Unterhaltung.

An allen drei Tagen findet ein buntes Markttreiben an den Ständen der Händler statt, das am Samstag durch den Dorstener Wochenmarkt ergänzt wird. Auch die Käfer kehren am Samstag nach Dorsten zurück und die Liebhaber dürfen sich auf viele tolle Modelle des deutschen Kultautos rund um die Wall- und Grabenanlage freuen. Samstagabend wird DJ Peter Suttrop von Profisound Dorsten die Sparkasse-Vest-Bühne betreten und in gewohnter Manier den Abend rocken. Auf dem Marktplatz darf dann wieder einmal ausgiebig getanzt werden.

Am Sonntag beginnt das Programm um 10.00 Uhr mit dem großen IG-Treffen reiner Fanfarenzüge. Unter anderem wird auf dem Platz der Deutschen Einheit der Fanfarencorps Hervest-Dorsten 1957 e.V. für musikalische Unterhaltung sorgen. Anschließend ziehen die Fanfarenzüge musizierend durch die Innenstadt. Um 16.45 Uhr gibt es abschlie-







ßend ein gemeinsames Musizieren auf dem Platz der Deutschen Einheit.

Auf dem Lippetorplatz darf ab 12.00 Uhr die Spielfläche sowie das Angebot eines Bewegungsprogramms, das seitens "Wir machenMITte" und dem Jugendamt der Stadt Dorsten angeboten wird, genutzt werden.

Um 13 Uhr öffnen die Einzelhändler ihre Türen und laden alle Besucher herzlich zum verkaufsoffenen Sonntag ein. Mit dem Ladenschluss um 18.00 Uhr geht das Herbstfest in Dorsten schließlich zu Ende.

Freuen wir uns auf drei tolle Tage in unserer Nachbarstadt!



Mehr Platz für Traumkleider

Brauthaus Tausendschön hat neue Räumlichkeiten an der Hervester Straße bezogen und sein Sortiment vergrößert



Ein großes Poster weist die Autofahrer seit kurzem darauf hin: Das Brauthaus Tausendschön befindet sich nun an der Hervester Straße 36d. Zwar ist Sabine Wüst-Lämmermann mit ihrem Fachgeschäft für Brautmode "nur um die Ecke gezogen". Doch der Umzug in die doppelt so großen Räumlichkeiten war nötig, um den Kundinnen nun noch mehr Auswahl bieten zu können.

Seit 2015 hilft Sabine Wüst-Lämmermann in ihrem Brauthaus Tausendschön zukünftigen Bräuten, ihren Traum in Weiß zu finden. Oder auch in anderen Farben. Denn individuelle Bräute seien besonders willkommen, so die Hochzeitsexpertin. "Wir arbeiten mit vielen Herstellern zusammen, um auch besondere Wünsche zu erfüllen." Im Brauthaus Tausendschön wird iede Frau etwas finden, ist sich Sabine Wüst-Lämmermann sicher. Auch eine Auswahl an Übergroßen ist vorhanden. Oder Schwangerschaftskleider von Tiffanv Rose, einem Modellabel, auf das die schwedische Königsfamilie setzt. "Wir haben nun auch ein eigenes Schneideratelier. So kann unsere Schneiderin vor Ort Kleider passend machen oder neu schneidern", erzählt Sabine Wüst-Lämmermann.

Da nun doppelt so viel Platz vorhanden ist, gibt es auch viele schöne Abendkleider im Sortiment. Wer Festmode für ein Schützenfest sucht, wird hier fündig. Und sogar kurzfristige Änderungen durch die Schneiderin sind möglich. Dazu einfach kurz anrufen und wenn es die Zeit zulässt. können Kleider sofort geändert werden. Neben der erweiterten Auswahl an Hochzeitskleidern bietet das Brauthaus Tausendschön auch die passende Accessoires, Wäsche und Schuhe. In Zukunft sind auch Maßanzüge für Herren geplant.

Übrigens: Am 22. Oktober findet die 3. Dorstener Hochzeitsmesse in der Zeche Fürst Leopold statt. Mehr dazu in der nächsten Ausgabe der LebensArt.

Die Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch: 15 bis 18 Uhr, Donnerstag: geschlossen, Freitag und Samstag: 10 bis 13 Uhr, sowie nach Vereinbarung!

Weitere Informationen unter www.brauthaus-tausendschoen.de

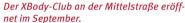




Strom an, Fett weg!

Der Fitnesstrend EMS kommt nach Schermbeck – Am 16. und 17. September feiert der XBody-Club Eröffnung und lädt alle Interessierten ein mitzufeiern







Motivation und schnelle Erfolge – Das sind die Dinge, die sich jeder wünscht, wenn er an das "perfekte Training" denkt. Am liebsten möchte man spielend leicht und mit möglichst wenig Aufwand die überflüssigen Pfunde verlieren, die Figur optimieren und seinen Gelenken endlich die gewünschte Schmerzfreiheit verschaffen. Im normalen Fitnessstudio-Alltag kommt das leider oftmals zu kurz. Anders ist es im revolutionären Konzept des XBody-Club, der nun in Schermbeck und Dorsten Eröffnung feiert.

"Am 16. und 17. September laden wir alle Interessierten herzlich ein, sich unser neues Studio an der Mittelstraße 43 anzusehen", sagt XBody-Club-Inhaberin Mareike Westermann. Zwischen 10 und 17 Uhr können die Besucher nicht nur den modernen 50 Quadratmeter großen Trainingsbereich kennenlernen, auch Mareike Westermann und ihr Team aus qualifizierten, fachkundigen Trainern stehen für Fragen rund um das EMS-Training bereit. Zudem öffnet an diesem Wochenende der XBody-Club in Dorsten (Vestische Allee 18) ebenfalls seine Türen. Hier wird Nicole Beßler die Leitung übernehmen.

EMS bedeutet "Elektro-Muskel-Stimulation". Es sorgt über elektrische Impulse dafür, dass der Trainierende in seiner Muskelanspannung extern unterstützt wird und so einen viel größeren Anteil seiner Muskulatur anspannt und trainiert. Dabei wird nicht nur der Agonist angesprochen, sondern auch sein Gegenspieler, der Antagonist. Diese

Kombination baut aktiv Kraft auf und erreicht neben der oberflächlichen Muskulatur auch die Tiefenmuskulatur. Zusätzlich wird die Leistungsfähigkeit gefördert und der Körper gestrafft. "Es ist ein ganz neues Trainingskonzept. Deshalb können sich viele nicht wirklich etwas darunter vorstellen. Das wollen wir an den beiden Tagen ändern", erklärt Mareike Westermann.

Trainiert wird im EMS-Studio übrigens alleine oder zu Zweit, so kann der Trainer sich individuell um die Bedürfnisse und Ziele des Kunden kümmern. "An den beiden Eröffnungstagen dürfen sich die Besucher auf tolle Angebote freuen", verrät die Inhaberin. "Zudem kann man unverbindlich ein Probetraining vereinbaren." Eine Trainingseinheit dauert gerade einmal 20 Minuten und wird im Ein-Wochen-Rythmus wiederholt werden.

"Wir freuen uns auf alle Interessierten, die uns und unser innovatives Trainingskonzept kennenlernen möchten", betont Mareike Westermann.

Weitere Informationen über die neuen XBody-Clubs:

Club Schermbeck: Mittelstraße 43, Tel. (02853) 6049830

Club Dorsten: Vestische Allee 18, Tel. (02362) 2016779, E-Mail: info@xbody-club.de, www.xbody-club.de



Kilianer gewinnen Beachvolleyball-Turnier

Ende August fand zum 25. Mal das Beachvollevball-Turnier am Schermbecker Hallenbad statt. Fünf Mannschaften hatten sich im Vorfeld angemeldet, im Endspiel setzten sich die Kilianer knapp gegen die Wasserballer durch. Auf den weiteren Plätzen folgten "KCU", "Ihr seid raus" und die "Rover" der Pfadfinder. Zum siegreichen Team gehörten Philipp Nuyken, Thomas Wittwer, Lars Niesen, Stefan Feuerherdt, Laura Feuerherdt, Christopher Hans und Michael Matuszcak.



Lippebräutag auf dem Kampshof

Am Tag der Deutschen Einheit (3. Oktober) findet der Lippebräu-Tag auf dem Kampshof, Vennweg 35 in Gahlen statt. Los geht es ab 11 Uhr. Organisiert wird die Veran-

staltung vom Heimatverein. Zu sehen gibt es alles rund um das Handwerk des Bierbrauens, auch eine Verkostung ist selbstverständlich möglich.

Halbzeit in Uefte-Overbeck



Bekanntlich feiert die Trachtenschützengilde Uefte-Overbeck nur alle fünf Jahre ihr traditionelles Trachtenschützenfest. Damit sie jedoch nicht ganz aus der Übung kommen und das Schützenbrauchtum auch in der Zwischenzeit lebendig bleibt, feiern die Schützen am Samstag, 9. September um 20 Uhr auf dem Hof Möllmann an dem Lofkampweg in Schermbeck-Uefte die beliebte Mittelfeier. Natürlich wird auch hier die westfälische Tracht getragen. König Martin Wieschus und Königin Marlies Weßel mit Throngefolge freuen sich jetzt schon darauf, die Uefte-Overbecker Bürger, Gäste aus Nah und Fern und insbesondere die Abordnungen der Schützengilden aus Altschermbeck und Schermbeck in der Festscheune begrüßen zu dürfen.

Goldhochzeit bei Familie Aehling

Elisabeth und Willi Aehling feierten am 1. September das Fest ihrer Goldenen Hochzeit. So lange wohnen sie auch bereits an der Kilianstraße und haben die Nachbarschaft mitgegründet. Klar. dass diese dann zu Ehren des Paares auch einen dicken Kranz gebunden haben. 14 Meter lang wurde er und mit zahlreichen Papierrosen geschmückt. Elisabeth und Willi Aehling lernten sich auf der Verlobung einer Schwester der Goldbraut in Rhade kennen und lieben. Dort war diese auch zuhause. Willi Aehling holte sie nach Altschermbeck, wo sie sich rundherum wohl fühlen. Das Paar schenkte zwei Söhnen das Leben und erfreut sich heute an den fünf Enkelkindern (alles Mädchen).



Aktuelle Termine

Sonntag, 10. September Kolpingsfamilie Schermbeck: Bezirksmeisterschaften im Kegeln, 10 Uhr, Holsterhausen, Anmeldung bei Christa Hülsdünker, (02853) 3144.

Freitag, 15. September
Ev. Kindertageseinrichtung
und Familienzentrum
"An der Kempkesstege": Café
Kinderwagen, 9.30 bis 11.30 Uhr,
Ev. Kindertageseinrichtung
und Familienzentrum "An der
Kempkesstege", Kempkesstege 2.

Kolpingsfamilie Schermbeck: Spieleabend mit Doppelkopf und Skat, 20 Uhr, In der Widau 40, neue Mitspieler sind herzlich willkommen.

Familienzentrum St. Ludgerus: "Suche Freund" – Kindertheater, 15 Uhr, Heggenkamp 25, Anmeldung erforderlich, weitere Infos unter www.kita-st-ludgerus.de.

Samstag, 16. September bis Sonntag, 17. September Tourist-Info Gemeinde Schermbeck: Kreative Metallgestaltung für den Garten, Werkstatt Martin Stern, Im Heetwinkel 20, ein weiterer Termin findet vom 23. bis 24 September statt, weitere Infos unter (02853) 910-202 oder www.wir-sind-schermbeck.de.

Deutsche Pfadfinder St. Georg e.V. – Stamm Schermbeck: 40. Jubiläum DPSG Stamm Schermbeck, Pfadfinderhaus, Prozessionsweg 8, weitere Infos unter www.dpsg-schermbeck.de.

Sonntag, 17. September Sonnenhof: Bauernmarkt auf dem Bestener Sonnenhof, 11 Uhr, Brackenberg 46.

Montag, 18. September
Tanzclub Grün-Weiß Schermbeck
1990 e.V.: Pilates mit Baby, 15.30 Uhr,
TANZakademie, Im Heetwinkel 5,
kostenloser Schnuppertermin,
weitere Infos unter www.tcgw.org.

Donnerstag, 21. September Bürgertreff Schermbeck e.V.: Klön-Treff, 14.30 bis 16.30 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus, Freudenbergstr. 1, weitere Infos bei Elke Volkmann unter (02853) 912540.

Freitag, 22. September Gemeindebücherei Schermbeck: Vorlesestunde für Kinder von vier bis sechs Jahren, Frau Lüneborg liest vor, 15.30 Uhr, Gemeindebücherei, Weseler Straße 1, Eintritt frei, eine Voranmeldung wird erbeten unter (02853) 910-190.

Samstag, 23. September Kolpingsfamilie Schermbeck: "Es knistert und kracht" – Kolpingtag in Münster, eigene Anreise oder Anmeldung zur Busfahrt bei Udo Winzer 0173-3403628.

Sonntag, 24. September Oldtimerfreunde Schermbeck e.V.: 8. Schermbecker Oldtimertag, 10 Uhr, Marienthaler Straße 10, weitere Infos unter www.oldtimerfreunde-schermbeck.de.

Donnerstag, 28. September Familienzentrum St. Ludgerus: Café Kinderwagen, 15 bis 17 Uhr, Familienzentrum St. Ludgerus, Heggenkamp 25, weitere Infos unter (02853) 2527.

Samstag, 30. September
Tanzclub Grün-Weiß Schermbeck
1990 e.V.: "Happy Dancing" –
Tanztreff für alle, 19 Uhr,
TANZakademie, Im Heetwinkel 5,
Eintritt: 5 Euro pro Person, bitte
Wechselschuhe mitbringen, auch
Nicht-Mitglieder sind herzlich
willkommen, weitere Infos unter
www.tcgw.org.

Dienstag, 3. Oktober Kolpingsfamilie Schermbeck: Friedensgebet, 17 Uhr, Rhade.

Mittwoch, 4. Oktober
Ev. Kirchengemeinde Schermbeck:
"Zu Hause bleiben – ein Leben lang
so geht's!" – Auch im hohen Alter
im gewohnten Umfeld leben, 15 Uhr,
ev. Gemeindehaus Saal I + II, An der
Kempkesstege 2.

Donnerstag, 5. Oktober Bürgertreff Schermbeck e.V.: Frühstück für Senioren ab 50+, 9.30 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus, Freudenbergstr. 1, Anmeldung unter (02853) 912540.

Gemeinschaftsgrundschule und SV Schermbeck 1912 e.V.: "SVS goes GGS: Schule und Verein – ein starkes TEAM": KIBAZ Kinderbewegungsabzeichen, 16 Uhr, Sporthalle GGS, Weseler Str. 12.



14. Jahrgang / Ausgabe 09

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe: 6. Oktober 2017

Ein Produkt der aureus GmbH



Geschäftsführer Oliver Mies Lehmschlenke 94, 46244 Bottrop-Kirchhellen, Fon (02045) 4014 - 60 Fax (02045) 4014 - 66 Internet: http://www.aureus.de

E-Mail-Kontakte: Anzeigen: anzeigen@aureus.de Redaktion: redaktion@aureus.de

Redaktion:
Oliver Mies – Redaktionsleiter (om),
Katharina Boll (kb), Gundis Jansen-Garz (gj),
Julian Schäpertöns (js), Gaby Eggert (ge)
Namentlich und nicht mit einem Redaktionskürzel gekennzeichnete Artikel geben nicht
unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Titelbild: © Julian Schäpertöns

Layout/Produktion: Nicole Karger – Produktionsleiterin, Astrid Hochstrat

Medienberater: Andrea Sauerbach, Christian Sklenak

Anzeigenpreisliste: Januar 2017

Auflage: 8.000

Redaktionsschluss: 7 Werktage vor Erscheinen

Erscheinungsweise: monatlich

Verbreitung: Schermbeck, Gahlen, Erle

Druck: Druckstudio GmbH Professor-Oehler-Straße 10, 40589 Düsseldorf Fon (0211) 770963-0

Copyright: aureus GmbH
Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Aufnahme in Onlinedienste und Internet, die Vervielfältigung auf Datenträger sowie die Übernahme und Nutzung der vom Verlag für Kunden gestalteten Werbeanzeigen bedarf vorab der schriftlichen Zustimmung des Verlages. Unverlangt ohne Porto eingehende Beiträge werden nicht zurückgesandt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen wird keine Haftung übernommen. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Leserbriefe gekürzt zu veröffentlichen.



Fondssparen statt Sparstrumpf. Schon ab 25,— Euro monatlich



Suchen Sie nach einer sinnvollen Alternative zu Spar- und Tagesgeldkonten? Dann geht es Ihnen wie vielen Sparem bei uns in Schermbeck, die sich eine Geldanlage wünschen, die mehr einbringt als ein Sparstrumpf. Viel bessere Aussichten bietet Ihnen ein Fondssparplan:

- Flexibel: Sie können Ihren Sparbetrag grundsätzlich senken, erhöhen oder aussetzen
- Aussichtsreich: Sie nutzen die Ertragschancen der Finanzmärkte
- Unkompliziert: Sie k\u00f6nnen bereits ab 25,— Euro monatlich sparen

Allgemeine Risiken von Sparplänen in Fonds: Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass am Ende der Ansparphase weniger Vermögen zur Verfügung steht, als insgesamt eingezahlt wurde, beziehungsweise die Sparziele nicht erreicht werden können. Es besteht ein Risiko marktbedingter Kursschwankungen sowie ein Ertragsrisiko.

Geld anlegen



klargemacht

Weitere Informationen, die Verkaufsprospielte und die wesiertlichen Anlegenriformationen erhalten Sie kostenios in deutscher Sprache bei Ihrer Mülkstiank Schermbeck og oder über des Kundenservice der Union Investment Service Bank AG, Weißfrauenstruße 7, 50311 Frankfurt am Main, www.terion.investment de Talefort 05/95/8988 6050. Standt 16, August 2017.